

133 566 4351 ✓

AUSGABE 108
September 2012

ANALYSEN & ARGUMENTE

C 267973

Ordnungspolitische Perspektiven zur Bezahlbarkeit der Energiewende

Christian Hübner

Deutschland hat sich mit der Energiewende eine umfassende energetische Transformation verordnet, die weite Teile der Gesellschaft betrifft. In der gegenwärtigen öffentlichen Debatte um ihr Gelingen stehen dabei vor allem ihre Kosten im Mittelpunkt. In der Strompreisbildung zeigt sich dieser Umstand z. B. in Form des großen Anteils von Steuern und Abgaben. Diesen Staatseinfluss gilt es zu verringern. Ein Bestandteil des Strompreises sind auch die auf den Verbraucher umgelegten Subventionen für Erneuerbare Energien (EE). Das auf Mindestabnahmepreisen beruhende Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) gibt dafür den Ausschlag. Eine Alternative wäre das Quoten-System, bei dem der Staat sich ausschließlich auf die Menge an EE am Strommix konzentrieren würde und keine Eingriffe im Preissystem vornähme. In Bezug auf mögliche Stromangebotsengpässe in der Zukunft wird zudem die Einführung von Kapazitätsmechanismen zur Sicherung eines ausreichenden Stromangebotes diskutiert. Die Möglichkeiten, die sich durch Stromimporte in der EU ergeben, werden dabei leider fast vollständig ausgeblendet. Insgesamt zeigt sich, dass die Energiewende eine stringente am Allgemeinwohl orientierte Ordnungspolitik erfordert. Ziel muss es sein, einen Rahmen zu setzen, der den Einfluss des Staates auf den Energiemarkt reduziert und mehr Wettbewerb schafft. Gleichzeitig dürfen keine neuen Pfadabhängigkeiten geschaffen werden. Die Energiewende kann langfristig nur erfolgreich sein, wenn EE im Vergleich zu fossilen Energieträgern konkurrenzfähig sind.

Ansprechpartner

Dr. Christian Hübner
Kordinator Umwelt, Klima, Energie
Hauptabteilung Europäische und Internationale Zusammenarbeit
Telefon: +49(0)30 2 69 96-35 74
E-Mail: christian.huebner@kas.de

Postanschrift

Konrad-Adenauer-Stiftung, 10907 Berlin

www.kas.de
publikationen@kas.de

ISBN 978-3-944015-07-1

INHALT

3 | EINLEITUNG

3 | STROMPREISE UND STROMERZEUGUNGSKOSTEN

4 | FÖRDERREGIME UND STROMMARKT

7 | STROMANGEBOT UND KAPAZITÄTSMechanismen

8 | SCHLUSS

8 | LITERATUR